



Vorstellung der Technologie Region Ilmenau Arnstadt

Landrätin, Petra Enders

Arnstadt, 2. Februar 2017



Gliederung

1. Der IK als Wirtschaftsstandort
2. Historische Entwicklung der TRIA
3. Wirtschaftsförderung im IK
4. Regionalbudget und -management
5. Regionalwirtschaftliches Entwicklungskonzept
6. Aktuelle Ziele und Projekte



zentrale Lage und sehr gute verkehrstechnische Anbindung am Autobahnkreuz A4 und A71

zukünftig gute Bahnanbindung zum ICE-Knotenpunkt Erfurt

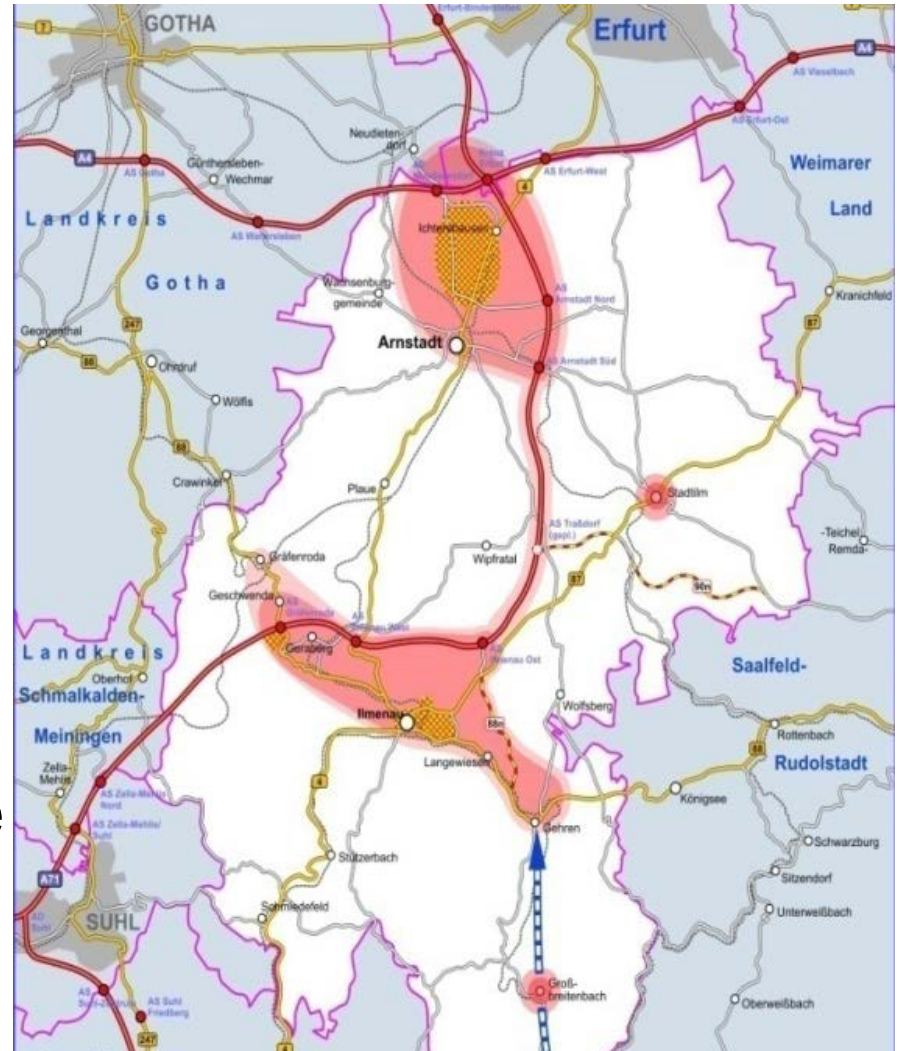
geprägt durch das Erfurter Kreuz als größtes Industriegebiet Thüringens





Gewerbegebiete im IK

- ca. 40 einzelne Gewerbegebiete
 - * Raum Erfurter Kreuz
 - * Raum Ilmenau
 - * Großbreitenbach
 - * Stadtilm
- mit über 600 Firmen
- ca. 20.000 Beschäftigte (IK ges. ca. 38.000)






Das Erfurter Kreuz- größtes Industriegebiet Thüringens

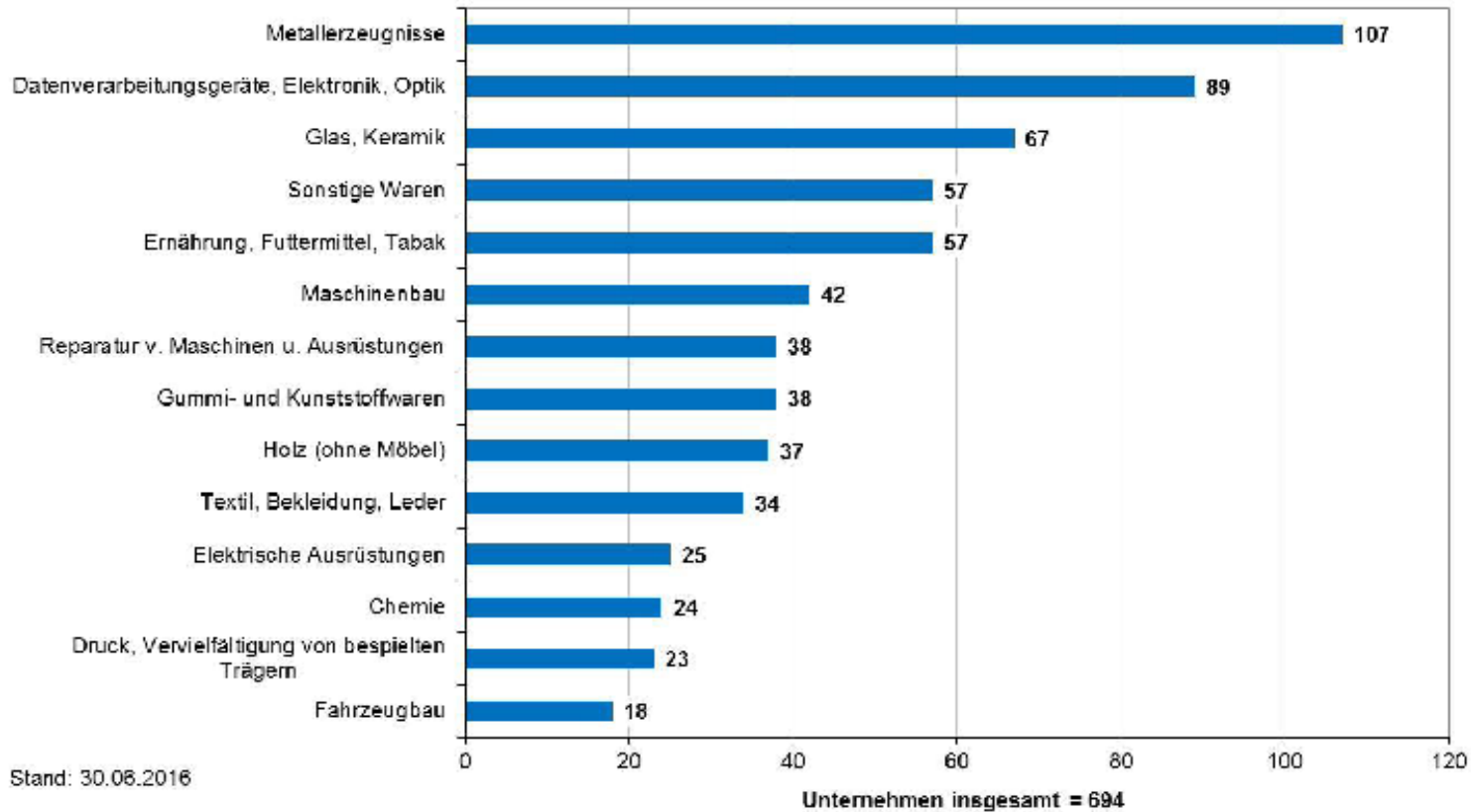


- Erfurter Kreuz
- ca. 400 ha
- an A 4 und A 71
- über 50 Unternehmen
- über 10.000 Mitarbeiter

Industriestruktur im IIm-Kreis



 IHK Industrie- und Handelskammer Südthüringen	Industriestruktur IIm-Kreis	Erstelldatum: 30.06.2016
Name: Dr. Schulz		Seite 1 / 1





Weiche Standortfaktoren

- attraktive Umgebung (Biosphärenreservat Thüringer Wald, Rennsteig, Schneekopf)
- sehr gute Erholungsmöglichkeiten (Rad- und Wanderwege, Rennsteigshuttle)
- zahlreiche Sehenswürdigkeiten, Kultur und Geschichte (Bach, Goethe, Luther...)
- attraktive Wohnstandorte
- engmaschiges Schulnetz mit Grund-, Regelschulen, Berufsschulstandorten und 3 Gymnasien
- ÖPNV mit modernem Nahverkehrsplan



Die TU Ilmenau- einzige Technische Uni Thüringens





Wirtschaftsförderung im IK



- 1995 ARGE TRI: LEG – TLG
- 1996 Förderprojekt
Technologie Region Ilmenau
- Entwicklungsschwerpunkt: Technologie- und Forschungspark
- Ziel: innovative Arbeitsplätze



Die TRIA-Technologie Region Ilmenau Arnstadt



- 2006-2015
Regionalmanagement
 - 2010-2016
Regionalbudget (300.000 €/J.)
-
- Ziel 1: Ansiedlung fördern
 - Ziel 2: Zusammenwachsen Ilmenau-Arnstadt
 - Ziel 3: Wirtschaftsförderung und Fachkräftegewinnung



Regionalbudget und RM der TRIA

Handlungsfeld 1: **Standortmarketing**

→ Messepräsentation, Broschüren

Handlungsfeld 2: **Wirtschaft trifft Wissenschaft**

→ Lange Nacht der Technik, Industrie erleben am Erfurter Kreuz

Handlungsfeld 3: **Infrastruktur**

→ Verbesserung harter und weicher Standortfaktoren
(Verkehrs- und Versorgungstrassen)

→ Wegleitsystem Erfurter Kreuz



aktuelle Ziele der TRIA

- Förderung von Thüringens wirtschaftsstärkster Region mit Uni und Erfurter Kreuz
- Verbesserung harter und weicher Standortfaktoren (z.B. Breitband, Kita, Schule, Verkehr)
- Vernetzung in der Region fördern
- Verbesserung Außen- und Binnenmarketing



Regionalwirtschaftliches Entwicklungskonzept

- Juni 2016: Antrag durch ILM-Kreis und Landkreis Gotha für ein gemeinsames RWEK
- August 2016 bis März 2017: Erstellung durch LEG Thür.
- aktuell: Workshops (8.2., IL) und gemeinsame Ausschusssitzungen beider Kreistage (28.2., GTH)
- Handlungsfelder und Maßnahmen werden festgelegt

Ziel: Beschluss der Kreistage bis 11.5.2017

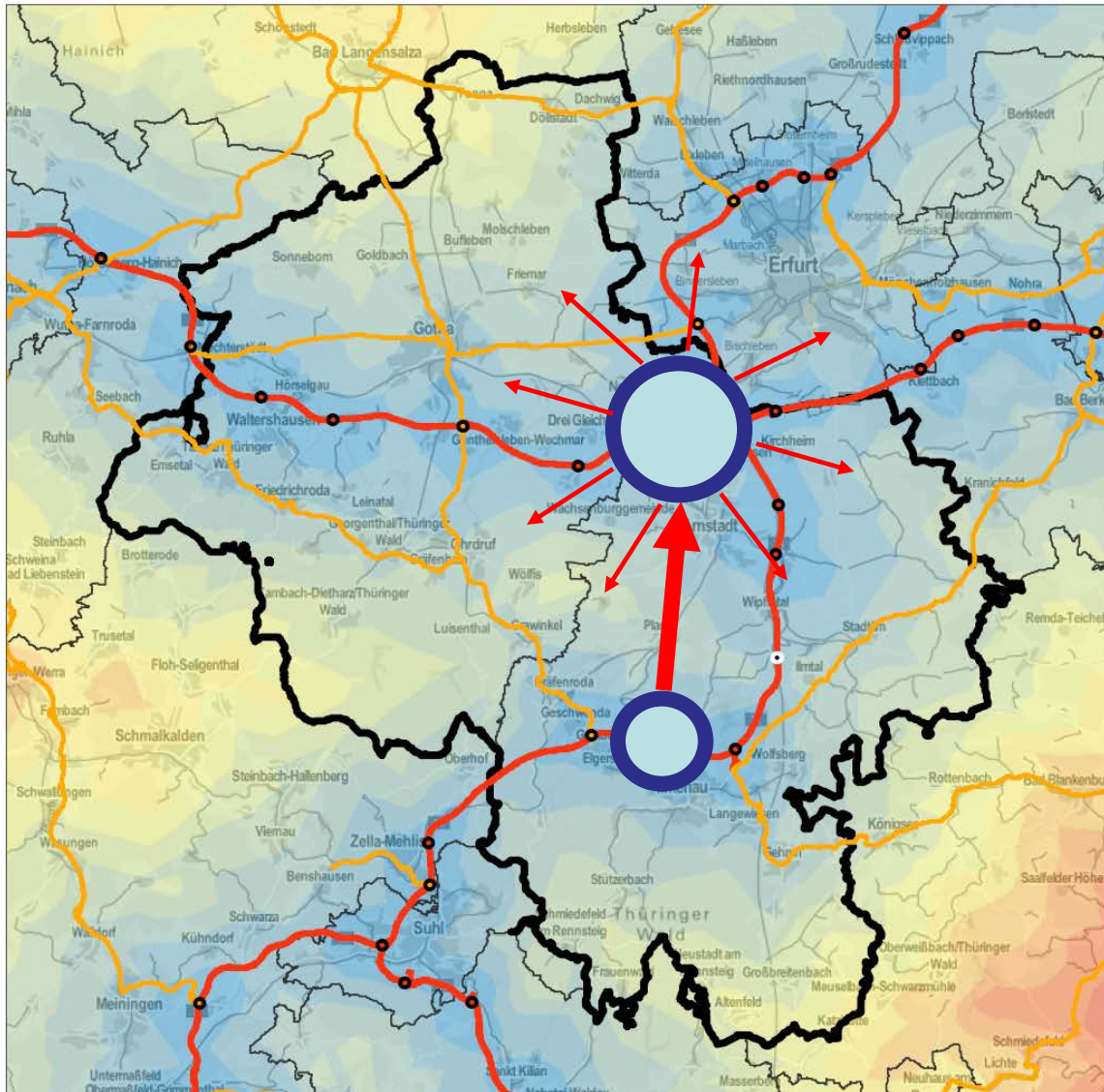


geplante Erweiterung der TRIA

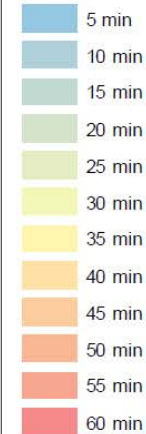
- Mai 2016: Antrag beider Landkreise beim Land für ein gemeinsames Regionalmanagement und -budget auf der Grundlage des gemeinsamen RWEK
- Ziel: ab Juli 2017 ein gemeinsames RM
- Ziel: ab Nov 2017 ein neues Regionalbudget



Landkreis Gotha-Ilm-Kreis



Erreichbarkeiten Autobahnanschlussstellen (bei 50km/h)



- Autobahn Anschlussstellen
- Bundesstraßen
- Autobahn

- Ilm-Kreis und Landkreis Gotha
- Landkreise

0 2.600 5.200 10.400 15.600 Meter

© Geoinformation:TLVermGeo





**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**